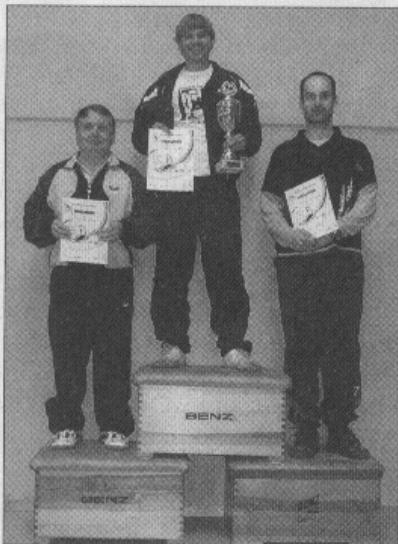


## Marcel Rusnak verteidigt seinen Titel!

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften der männlichen Aktiven der Tischtennisfreunde gab es gleich drei Favoriten. Titelverteidiger Rusnak, „Heimkehrer“ Richard Köne und Neuzugang Roland Goltsch, von Phönix Lomersheim kommend, der die Herren I in der neuen Spielrunde 2010/11 verstärkt! In vier Vierergruppen wurden die Gewinner und Verliererrunden ausgespielt die dann im Doppel KO-System weiter geführt wurden. In den Gruppenspielen selbst waren keine Überraschungen drin, so dass Köne, Roland Liefke, Jochen Boger, Rusnak, Goltsch, Jens Albrecht, Jakob Seemann und Timo Bruckner in die Gewinnerrunde kamen. Hier in der Hauptrunde setzten sich Köne gegen Bruckner, Rusnak gegen Albrecht, Goltsch gegen Boger und Liefke nicht unbedingt erwartet, über Seemann durch. So stieß Köne auf Rusnak und der gewann in einem tollen Match mit 3:2. Goltsch blieb im anderen Spiel 3:1 Gewinner über Liefke und qualifizierte sich damit schon mal zum „Gegner“ auf der Gewinnerseite gegen Rusnak. Rusnak behauptete sich mit 3:0 und schickte Goltsch auf die Verliererseite. Rusnak konnte sich jetzt ganz beruhigend zurücklehnen und auf seinen Gegner warten, der sich über die Verliererseite dafür qualifizieren musste. Hier besiegte Köne, Seemann und Liefke kam zu einem Sieg über Albrecht, womit er schon den zweiten Akteur aus dem Herrenteam ausschaltete. Danach war auch für Liefke Schluss, denn er unterlag Köne mit 1:3, sicherte sich jedoch in der Endabrechnung einen für ihn hervorragenden vierten Rang! Nun gings um den Einzug ins Endspiel, mit Goltsch wartete ein harter Brocken auf Köne doch auch ihn konnte er bezwingen und stieß die Tür ins Finale gegen Rusnak auf. Goltsch konnte wiederum bei seiner ersten Teilnahme bei den Vereinsmeisterschaften gleich den dritten Platz belegen! Nun hatte Köne natürlich einen kleinen Nachteil 1. hatte er schon wesentlich mehr Begegnungen in den „Knochen“ und 2. musste er, da er ja von der Verliererseite kam, zweimal gegen Rusnak gewinnen um an den Titel zu kommen. Im ersten hochklassigen Match blieb Köne Sieger und so musste das nächste Spiel um den Titel die Entscheidung bringen. Hier machten sich doch einige „Verschleißerscheinungen“ bei Köne bemerkbar und Rusnak holte sich in einem begeisterten zweiten Spiel Sieg und Titel und konnte damit seine im Vorjahr errungene Meisterschaft verteidigen! Richard Köne jedoch mag sich trösten, er war bei Aufeinandertreffen „Zweier Generationen“ dem wesentliche Jüngeren erst nach hartem Kampf unterlegen und das wertete den nur „Zweiten Rang“ mehr als auf! Nach der Siegerehrung und der darauffolgenden „Hocketse“ waren sich alle Beteiligten einig: Man hatte eine wirkliche spannende Vereinsmeisterschaft hinter sich gebracht!



Auf dem Photo sind von links nach rechts folgende Personen zu sehen: Richard Köne, Marcel Rusnak, Roland Goltsch.